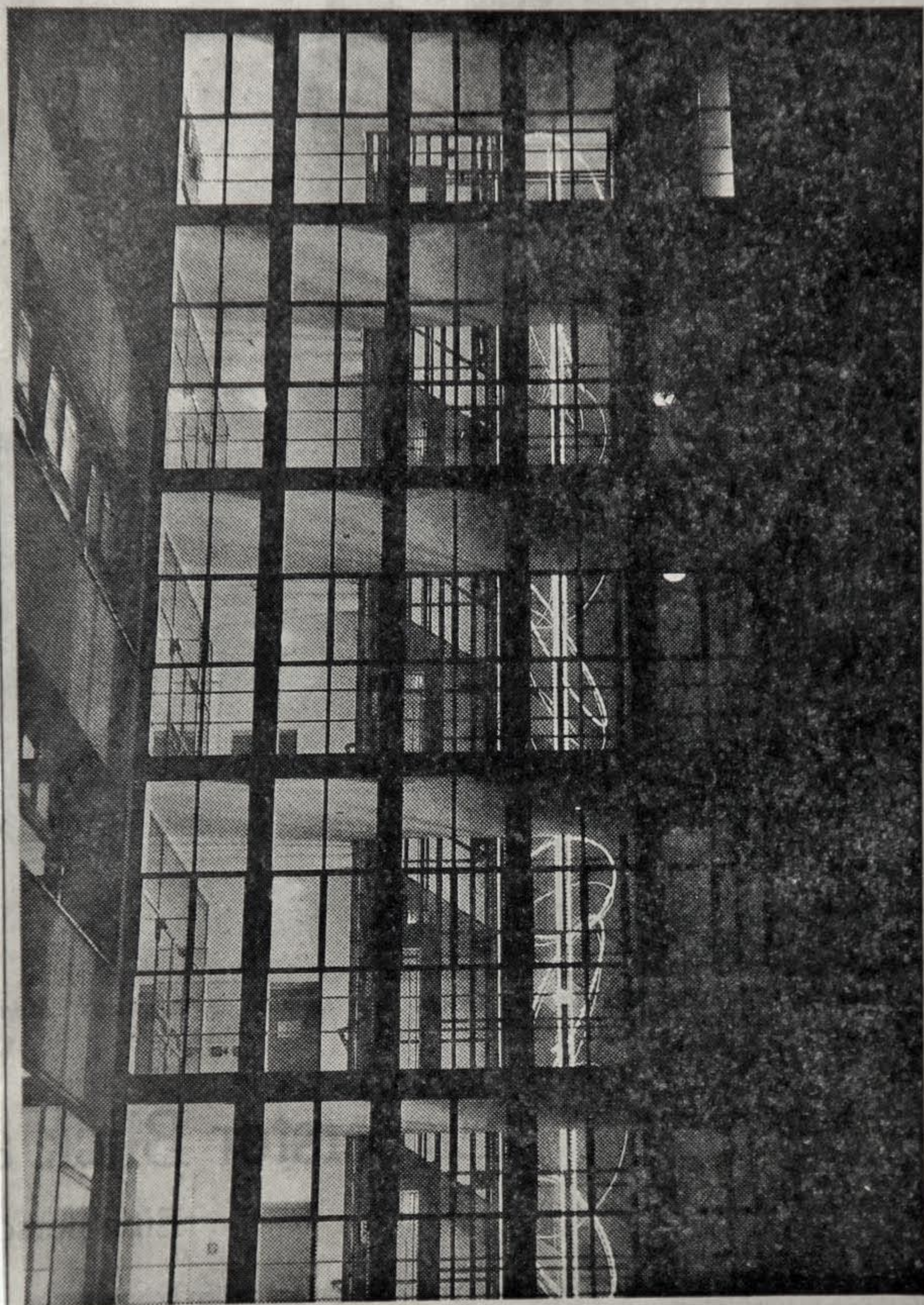


Region Baden-Wettingen



Lichtskulptur im Verwaltungsgebäude der Städtischen Werke Baden

(cm) Zwölf leuchtende Ellipsen schweben im gläsernen Treppenhaus der Städtischen Werke Baden. *Christian Herdeg* hat die Lichtskulptur, die sich bis in 18 Meter Höhe über 6 Stockwerke erstreckt, als *künstlerischen Beitrag* zum Abschluss der Renovationsarbeiten für das Verwaltungsgebäude, im Auftrag der Stadt Baden entworfen und kurz vor Ostern beendet.

Die Lichtskulptur mit ihren 4 Vertikal- und 12 elliptischen Elementen beeindruckt den Betrachter von aussen und besticht auch in ihrer Detailgestaltung im Innern des Gebäudes. Mehrere hundert Stunden verbrachten die schwindelfreien Monteure im Glas-Schacht für

die Montage der mit Argon- bzw. Neon-Edelgas gefüllten Leuchtringe und -stäbe. Kunst und Bau finden so – in Handwerk und Gestaltung – gegenseitige Ergänzung und Bestätigung.

Der Auftrag für den künstlerischen Schmuck ist *Christian Herdeg*, der auch diese Skulptur in seinem Zürcher Atelier entworfen hat, vom *Stadtrat Baden*, aufgrund einer Wettbewerbsarbeit erteilt worden. Im Sommer dieses Jahres soll sein Badener Werk, im Rahmen weiterer Präsentationen, der Öffentlichkeit näher erläutert und vorgestellt werden. Die Lichtskulptur wird heute erstmals eingeschaltet.